



- Trennen Sie Ihren Arbeits- vom Spielbereich. Ein ansprechender Spielplatz macht Spaß und hält Kinder von Maschinen fern.
- Überprüfen Sie die Sicherheit der Spielgeräte regelmäßig (besonders die notwendigen Bodenverankerungen!)
- Ziehen Sie beim Neukauf GS-geprüfte Spielgeräte vor.



Sorgen Sie für ausreichenden Sonnenschutz!

Wer seinen Bauernhof so gestaltet, dass er so kindgerecht wie möglich ist, der punktet nicht nur in Sachen eigener Sicherheit. Anbieter von Urlaub auf dem Bauernhof wissen: Sicherheit ist ein wichtiges Auswahlkriterium bei der Wahl eines Feriendomizils.



Umgang mit Tieren



Kinder lieben **Tiere**. Doch nicht alle, insbesondere nicht Großvieh, sind geeignete Spielkameraden. Zeigen Sie den Kindern deshalb, mit welchen Tieren gespielt werden darf und bringen Sie Ihnen auch den richtigen Umgang bei.

Tipps und Anregungen für mehr Kindersicherheit auf Ihrem Bauernhof erhalten Sie bei Ihrer Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft



Herausgeber und V.i.S.d.P.:
 Sozialversicherung für
 Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
 Bereich Prävention
 Weißensteinstraße 70-72
 34131 Kassel
 Internet: www.svlfg.de



**Kinder - sicher
 und gesund
 auf dem Bauernhof**

Fahrzeuge und Maschinen



- Sorgen Sie mit modernen **Spiegelsystemen** und **Rückfahrkamera-systemen** an Ihren Großfahrzeugen für Sicht im Toten Winkel!
- Was sich bewegt ist interessant, mitunter aber sehr gefährlich! Sichern Sie rotierende Maschinenteile und schützen Sie so kleine Kinderhände. **Schutzeinrichtungen**, die der Arbeitssicherheit dienen, reichen häufig nicht aus.



Kinder und Jugendliche interessieren sich stark für große Landmaschinen. Deshalb nicht nur der Kleinen wegen: Bei Stillstand immer **„Schlüssel ab!“**. Erklären Sie, dass landwirtschaftliche Maschinen und Geräte kein Spielzeug sind, und sorgen Sie dafür, dass sich Kinder dort nicht aufhalten.

Kindersicherer Hof / Lärmschutz



Überall dort, wo es sehr laut wird haben Kinder nichts verloren. Das Gehör der Kinder wird sonst nachhaltig ge-

schädigt, denn: **Lärm zerstört!** Geben Sie Ihren Kindern ein gutes Beispiel und tragen Sie immer Gehörschutz bei solchen Arbeiten. Sie schonen dabei Ihr Gehör und zeigen dem Nachwuchs gleich wie es richtig geht.

Vermeiden Sie es, Kinder auf dem Schlepper mitzunehmen. Lässt es sich nicht umgehen, lassen Sie die Kinder nur auf einem dafür geeigneten sicheren und rückschonenden **Kindersitz** mitfahren.



Sie haben Interesse an unserer Sicherheitsplakette? Rufen Sie an! Unsere Sicherheitsberater besuchen Sie und gehen mit Ihnen die Vergabekriterien durch.

Absturzstellen / Gefahrstoffe

Nicht immer können Kinder vom Arbeitsbereich ferngehalten werden. Sorgen Sie dafür, dass zum Beispiel **Pflanzenschutzmittel, Haushaltsreiniger und andere gesundheitsschädliche Mittel** stets ordnungsgemäß und außer Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Vermeiden Sie giftige Pflanzen im Garten und erklären Sie den Kindern, welche Beeren und Pflanzen essbar sind.



Sichern Sie Aufstiege:

- Zugänge zu gefährlichen Arbeitsstätten absperren!
- Treppen oder höher gelegene Plätze, die von Kindern betreten werden dürfen, mit kindgerechten Absturzsicherungen versehen!

Lagern Sie Ihre **Großballen** umsturz sicher und stabil und sorgen Sie dafür, dass Kinder sie nicht als Spielplatz nutzen.



Machen Sie Ihre Güllelagerstätten kindersicher.